Ressort: Politik

Ex-Parteichef Kinkel attackiert die FDP

Berlin, 24.10.2012, 16:57 Uhr

GDN - Der frühere FDP-Vorsitzende Klaus Kinkel und heutige Vorsitzende der Telekom-Stiftung, Klaus Kinkel, hat die Bildungspolitik seiner Partei scharf attackiert. "Ich finde es absolut unverständlich, dass meine Partei sowohl beim Kooperationsverbot als auch beim Bildungsrat blockiert", sagte er dem "Handelsblatt" (Donnerstagausgabe).

Anlass ist die Vorstellung des 7. Innovationsindikators der Telekom-Stiftung und des Bundesverbands der deutschen Industrie. Danach ist Deutschland im internationalen Vergleich binnen eines Jahres von Rang vier auf Rang sechs abgerutscht. "Wir haben gewaltige Defizite von der frühkindlichen Bildung bis zu den Universitäten", sagte Kinkel, "das schwächste Glied sind jedoch die Schulen." Neben den uneinheitlichen Strukturen sei hier schlicht mehr Geld nötig. "Weil viele Länder knapp bei Kasse sind, muss der Bund helfen dürfen, wo es zwickt. Deshalb muss das Kooperationsverbot fallen - auch im Schulbereich, wie das SPD und Grüne zu Recht fordern", so Kinkel, der zudem einen Bildungsrat von Bund und Ländern fordert. Das heiße nicht, dass der Bund direkt Einfluss nehmen soll. Die FDP hingegen will gemeinsam mit der Union das Kooperationsverbot lediglich für die Wissenschaft abschaffen, nicht jedoch für die Schulen. Daneben kritisierte Kinkel den Widerstand diverser Länder gegen eine umfassende Reform: "Dazu gehören leider Bayern, Hessen und Sachsen", wo jeweils CDU oder CSU mit der FDP regieren. Kinkel selbst fordert sogar ein "Kooperationsgebot".

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-1084/ex-parteichef-kinkel-attackiert-die-fdp.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619